

Reich in Dinge zu müssen, die es nicht angingen, und daß es eben nur wieder die Rolle des Störenfriedes gespielt oder in dem blinden Eifer, anderer nichts zu lassen, vorstellig gehandelt hat. Erst regte der Schauspieler Hildebrandt die öffentliche Meinung Englands mit seiner Krieg-in-Sicht-Rede davor auf, daß man vielleicht glauben könnte, der große Tag der Entscheidung zwischen den beiden Rivalen in Afrika sei gekommen und nun, da England durch diese Verhandlung sich nicht hat irre machen lassen und es darauf ankam, wirklich loszugehen, mich Alton mit einer Freigabe, die nur das Resultat langer Uebung im Reitwesen sein kann, zurück und überließ dem Gegner das Feld. Vord. Salvius berührte im Oberhaus den Schauspieler, der zu weit gegangen sei und ließ ihn zu dem Eingangsabend kehren. Niemand habe die geringste Absicht, Englands Rechte zu verletzen, und der Parlamentssekretär des Deutschen Reichs stellte im Unterhaus Russland das Beispiel aus, daß es in Port Arthur nicht getan habe, wozu es nicht Kraft seines Vertrages mit China berechtigt war. Mehr kann man wohl kaum nicht verlangen als dieses formelle Pater poccavi. Dass das englische Volk, selbst wenn es im ministeriellen Lager steht, mit dieser Quäschereipolitik aufs Weiteste unzufrieden ist, zeigen die im heutigen Blätterblatt mitgeteilten Preislinien, an denen auch hervorhebt, daß man sich wegen der China-Milizie keinerlei Hoffnungen mehr macht. Bahns, als Leiter der Regierungspartei im Unterhause, und Unterstaatssekretär Curzon übrigens im Unterhause, und der Staatssekretär Curzon dementzten keinen leichten Stand in Westminster haben. Nicht minder schwach wird wohl die liberale Opposition der conservatorisch-nationalistischen Regierung in Sachen der für England sehr kostspieligen und gefährlichen Grenzwirren zu Seine geben, deren Urführung die Harcourt, Morley, Gladys und Grosvenor in der imperialistischen Abstimmung der Anträge des Colonialgebiets erblieben. Was der Bezug mit Westfalen anbelangt, so dürfen die namhaftesten territorialen Opfer, welche England dem Reich bringt, sowie insbesondere die Prüfung des Hauses von Breda, welche Westfalen das ererbte Reichsland nach dem Stere sicher, beachtet werden. Aus dem Sudan-Passus der Thronrede endlich erfahren wir, daß das nächste Ziel der anglo-egyptischen Expedition ist. Was das in seiner politischen Programmatik der Königlichen Partei anbelangt, so stellt das selbe drei Hauptvorlagen in Aussicht: eine Armeereform-Bill, eine Localverwaltung für Irland und eine Bundes-Vorlage (Municipal Corporations Bill for London), welche die Metropole in zehn Municipalitäten zu gelegen beabsichtigt. Das größtmögliche Interesse ist die Heeresreform, deren Nachvorbild die Thronrede mit den enormen Rüstungen der anderen Nationen beginnt. In Bezug auf den Minister Chamberlain so warm befürwortete Schaffung von Gemeindevertretungen in der Grafschaft London hängt viel vom Ausfall der Grassationsabstimmung am 3. März ab. Siegen die Conservatoren, dann wird wohl die geplante Vorlage wenig Hindernissen begegnen.

Deutsches Reich.

Se. Berlin, 9. Februar. In einer heute abgehaltenen Versammlung des neu begründeten Bundes der Handels- und Gewerbetreibenden erörterte Rechtsanwalt Sonnenfeld die Stellung der kleinen der Kaufmannschaft gegenüber der vor dem hannoverschen Handelskammer angeregten Enquete über die Lage des Kleingewerbes. Es sei viel bedauerlich, daß die kleinen die Bevölkerung an jener Enquete abgelenkt hätten und zwar mit der Begründung, daß kein Interesse und keine Zeit für jene Enquete übrig sei. Mit dieser Antwort hätten die kleinen gezeigt, daß sie eine einseitige Interessenfrage, aber niemals die Vertreter des Kaufmannschafts in ihrer Gesamtheit seien. (Sobekart. Befall.) Eine Standortverteilung, welche die Interessen und die Bevölkerung in ihrem eigenen Sinne nicht kenne, sei überflüssig und aufzuheben des Zwecks werde es sein, diese Sache richtig auszuwählen. (Befall.) Weiter erörtert der Redner die Stellung des neuen Bundes zu den übrigen Interessengruppen und warnt vor dem Zusammengehen mit dem Bunde der Landwirthe, zu dessen rückwärtiger Agitationsteile das Ansehen des Bundes geschränkt würde. (Befall und Widerpruch.) Rechtsanwalt Born bemerkte gegenüber diesen Ausführungen, daß man sich nicht die Agitation, sondern die Erfolge des Bundes der Landwirthe zum Muster nehmen sollte. (Befall.) In der weiteren Diskussion sprachen sich u. a. auch Kaufmann Ledermann, Preuß. Dr. Schulz, Kaufmann Hilberbrandt und Gewerbeschreiber Schröder gegen die Leistung der Kaufmannschaft aus. Außerdem gab man der Ansicht Ausdruck, daß die Institution infolge der Sterblichkeit habe, als sie die wahre Interessen der Kaufmannschaft nicht mehr vertrete. Nachdem man noch die Möglichkeit der Errichtung einer Handelskammer für Berlin erörtert hatte, gelangte folgende Resolution zur Annahme:

„Die Erwaltung, daß die Lage der kleinen und mittleren Handels- und Gewerbetreibenden gebürtig Reaktionen zur Selbstverehrung und Selbstbehauptung erfordert, nach dem Vorbild des Bundes der Handels- und Gewerbetreibenden beauftragt, gemeinsa-

mit Interessen, die sowohl dem Handelsverbande, wie dem Handels- und Gewerbetreibenden einen Nutzen unter Aussichtung der Interessen der Juungen und der sonstigen gewerblichen Berufe zu bilden, der unverhältnismäßig geprägte Schritte in die Wege leitet und thunlichst each dem Bunde über dieselben Bericht erstattet.“

Die Versammlung nimmt mit Besichtigung von den Einzelheiten, in welchen der Vorstand den heut. Minister für Handel und Gewerbe gehalten hat, die Vorlegung eines Berichts zur Entwicklung des Volkgangs auf die Sicherstellung geprägter Schritte in häftiges Begegnen zu verhindern, und beschreibt den Vorstand, die Einzelheiten unmittelbar Reichstagsabgeordneten zu wenden.

Die Versammlung bestätigt den Vorstand, in Erwartung zu nehmen, ob und wie weit eine offizielle Vertretung für Handel und Gewerbe, zunächst in Berlin, anzustellen ist.

4) Die Versammlung bestätigt den Vorstand, den Herrn Handelsminister zu erläutern, regierungsseitig eine Enquete über die Lage der kleinen und mittleren Gewerbetreibenden mit Hilfe der Juungen, bei Vorstand der Handels- und Gewerbetreibenden, sowie der sonstigen Berufe des Kleingewerbes in die Wege zu leiten.“

* Berlin, 9. Februar. In den Weiterleitungen des preußischen Justizministers im Abgeordnetenhaus, durch welche die Erwähnung von dem „Strafgleichen“ des Kaiserlichen Reichsgerichts im Schädigung als „Geschichtslage“ erwiesen ist, bemerkt die Germania u. A.:

„Handelsrecht aber bleibt bestehen, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

* Berlin, 9. Februar. Aus den der Mark Brandenburg zunächst liegenden Grenzbezirken der Provinz Polen, namentlich aus dem Kreis Schlesien-Schwiebus gehen fort und fort beunruhigende Nachrichten über den Fortschritt der polnischen Propaganda in Stadt und Land ein. Ein sehr beachtenswerter Grund für das Auwachsen des polnischen Gewerbes wird in dem „Vor. R. R.“ von sachverständiger Seite u. a. wie folgt erörtert: „Befannlich werden wir in unsere Regimenter, so auch in das in Südländen stehende Ulanen-Regiment polnische Recruten in nicht geringer Anzahl einstellen. Manche der entlassenen Mannschaften bleiden allerdings in der Kreisstadt, gründen sich eine besondere Gruppe und herstellen evangelische Märkte des Städte, deren Belanntschaft sie während der Dienstzeit gemacht haben. Die Kinder aus diesen Märkten werden aber nicht allein überwiegend katholisch, sondern sprechen auch, da sich das polnische Element vermehrt durch Einwanderung von Jahr zu Jahr verstärkt, zum großen Theil polnisch. Das ist Vorsorge, auf die das Kriegsministerium mit aller Entschiedenheit hinzuwirken werden muß. Die Wohnsäume selbst, polnische Recruten in den Kreisstädten der Provinzen, die sich durch ihre treue Leidenschaft auszeichnen, unterzubringen, ist durchaus lobenswert, und alle Patrioten haben es mit Freuden begrüßt, daß man von den Schauanlagen, die das Capriolische Regiment leider auch in dieser Beziehung aufweist, seit einigen Jahren wieder zu den bewährten alten Polnischen System zurückkehrt.“ Gleichwohl aber ist es geboten, bei der Auswahl des Garnisonen für die Zukunft nicht — wie es bei der Militärvorwaltung ja auf guten Gedanken fast immer geschieht — nach der Schablone, sondern mit vorsichtiger Auswahl zu verfahren. . . . Die Lösung der polnischen Frage liegt nun im Wesentlichen gerade auf einer Wahl solcher kleinen Siedlungsgruppen zusammen.“

Der Besuch des Großfürsten Konstantin und seiner Gemahlin am vierten Hof erfreut sich auf zwei Tage. Deutscherkongress Montag begleitet sich der Großfürst nach Spanien. Am Abend findet im König. Schloss ein großes Fest statt, zu dem auch der russische Botschafter geladen ist.

Die Erwaltung zur Revision der über die Sonntagsarbeitsverordnungen ist nach den „V. R.“ vom hiesigen Hobenlohe ausgegangen. Sie ist, wenn auch nicht allein, so dass zu einem guten Theile durch die Wahr-

nehmung der Wirkungen veranlaßt worden, die einige dieser Berlin erlassenen Verordnungen zur Folge gehabt haben.

— Im Bundesrat ist, wie die „Allg. Bzg.“ zweifelhaft erachtet, die Aufsicht weit überwiegend, daß er in der lippeischen Erdölfrage, welche durch den schaumburg-lippischen Antrag an ihn gebracht worden, nicht zu Unrecht sei; andere Meinung ist vielleicht nur Schauburg-Lipp. Was bisher in der Angelegenheit geschah, darüber berichtet die „Allg. Bzg.“ folgendermaßen: „Der Beschluss des Bundesrates geht dahin, an die lippische Regierung das Erleben zu richten, zu veranlassen, daß vor der Verabschaffung des Bundesrats das schaumburg-lippische Regierung der Beratung des dem lippeischen Landtag vorliegenden Gesetzes betreue. Die Thronfolge und Schenkenberg im Fürstentum Lippe ist fortwährend gegeben. Gleichzeitig mit diesem Beschluss hat der Vorstand des Bündnis neuer Verbündeter, die überwiegend in Südwürttemberg liegen, sich mit dem praktischen Betriebe des Handels und Gewerbes befaßt, um die Wirtschaft im Südwürttemberg zu fördern.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, und des Innern bestätigte, Regierungsschafft, welche sich eingehend mit landwirtschaftlichen Stücken beschäftigen wollen, auch in diesen Jahr Gelegenheit zu geben, sich mit dem praktischen Betriebe des Handels und Gewerbes vertraut zu machen.“

Der Minister des Innern ist bereit, den Bürgern, soweit es die dientlichen Bedürfnisse gestatten, auf jede Weise Nutzen zu erbringen, welche damit die Landwirtschaft wichtigen Betrieben der Kreisjahrfeier, der Güter und der Gewerbeleistung umfasst, auf den Gütern der Nutzungsberechtigten zu verhelfen, so dass sie sich in Südwürttemberg und darüber hinaus ausbreiten mögen.“

Und in das Erinnerungsalbum zu Ulbedt hat Jacob Grimm am 26. September 1847 eingedruckt: „Haus ist das älteste deutsche Werk für Schair und Gesellschaft. Es muß noch einmal eine stärkere deutsche Hanse als die alte sein.“

— Der große Sprachforscher und Patriot Jacob Grimm brachte, wie die „Allg. Bzg.“ in Erinnerung bringt, bei der Germanistenversammlung, welche im Jahre 1847 in Südwürttemberg abgehalten wurde, folgenden Toast aus:

„Hier hat eine neue Vergangenheit im Hintergrund, ob sein alter Name neu erschienen, ob seine Wacht sich wieder erhöhte, liegt noch im Schosse der Zukunft. Von den Bedingungen innerhalb, klein er mit, wie die Erneuerung abhängt, davon erkennt, daß ein allgemeiner Aufschwung des deutschen Handels nicht in den Norden, sondern auch in das Süden und in die Mitte des Kaiserreichs eintrete und eine neue, noch längere Hanse herstellen; dann davon, daß dieser Hanse eine mächtige Flotte zuschreibe, die es nicht länger duldet, daß von anderen Küsten unter Nicht aus dem Meer steuern möge; wenn dann, daß zwischen Deutschen und verbündeten Ständen ein sehr feindlicher Handelsvertrag steht.“

— Die preußischen Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, und des Innern bestätigte, Regierungsschafft, welche sich eingehend mit landwirtschaftlichen Stücken beschäftigen wollen, auch in diesen Jahr Gelegenheit zu geben, sich mit dem praktischen Betriebe des Handels und Gewerbes vertraut zu machen.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bestätigte, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

* Berlin, 9. Februar. Aus den der Mark Brandenburg zunächst liegenden Grenzbezirken der Provinz Polen, namentlich aus dem Kreis Schlesien-Schwiebus gehen fort und fort beunruhigende Nachrichten über den Fortschritt der polnischen Propaganda in Stadt und Land ein. Ein sehr beachtenswerter Grund für das Auwachsen des polnischen Gewerbes wird in dem „Vor. R. R.“ von sachverständiger Seite u. a. wie folgt erörtert: „Befannlich werden wir in unsere Regimenter, so auch in das in Südländen stehende Ulanen-Regiment polnische Recruten in nicht geringer Anzahl einstellen. Manche der entlassenen Mannschaften bleiden allerdings in der Kreisstadt, gründen sich eine besondere Gruppe und herstellen evangelische Märkte des Städte, deren Belanntschaft sie während der Dienstzeit gemacht haben. Die Kinder aus diesen Märkten werden aber nicht allein überwiegend katholisch, sondern sprechen auch, da sich das polnische Element vermehrt durch Einwanderung von Jahr zu Jahr verstärkt, zum großen Theil polnisch. Das ist Vorsorge, auf die das Kriegsministerium mit aller Entschiedenheit hinzuwirken werden muß. Die Wohnsäume selbst, polnische Recruten in den Kreisstädten der Provinzen, die sich durch ihre treue Leidenschaft auszeichnen, unterzubringen, ist durchaus lobenswert, und alle Patrioten haben es mit Freuden begrüßt, daß man von den Schauanlagen, die das Capriolische Regiment leider auch in dieser Beziehung aufweist, seit einigen Jahren wieder zu den bewährten alten Polnischen System zurückkehrt.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bestätigte, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bestätigte, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bestätigte, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die Gewerbe des Großherzogtums Mecklenburg diesen f. g. über sein angebliches Strafgleichen sofort befragt und erlauben batet, daß es eine Fehler war; auch die Güter des Großherzogs können darüber nicht in Unwissenheit geblieben sein. Gleichwohl hat man die katholische Kirche so lange durch periodische Weiterholung der Unwahrheit getäuscht; die war eben für die Aktionen möglich, ebenso wie früher die Schilderungen der anglikanischen Kirche Paul IX. im Vatican; er wurde sogar in Bildern dargestellt, wie er auf Stroh lag. Die eine frühere Geschichte war so viel wert, wie die andere.“

— Der preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bestätigte, daß der Geschäftsführer von den Gewerbeanstalten in der Weise die Siedlung als „Ausland Weidens, Schreiber“, salpichtet werden soll. Wenn jedoch, wo genau Strafgleich aufgestellt ist, um genau Unschuldigkeit herzuleiten, die Siedlung einer drohenden Zeit, als weitere Strafe gegen Gewerbe gegen Berufe, denen sich zu untersetzen ihnen ihr Gewerbe verbietet, nach herausbekommen, verhältnis aber anders vor, doch, wie sich nach dem nunmehr lehrhaften Thatbestande die Worte: „Vorstand Weidens, Strafgleichen“, „nur personum“, „dauernd auf“ usw. in die Weise jetzt seit eingetragen sind.“

Die „Allg. Bzg.“ entgegnet hierauf: „Dauernder auf“ steht unter unserm Großdienst nicht die gleichzeitige Eintragung eines Untergewerben in eine Liste, sondern die Thatsache bestehen, daß der Kleinstabau diese unrichtige und deshalb völlig bedeutungslose Eintragung zwanzig Jahre lang zur Täuschung der laufenden Verordnung kommt. Wenn man Weidens nicht bestrafen, daß die

Akten und Wissenschaft.

K. Berlin. 10. Februar. Am 15. d. M. findet in Rudolphs Reptile's Ausstellungshaus in Berlin die Versteigerung der Galerie Kubin statt. Viele Freunde auch keinen großen Umgang — sie enthalten 60 Gemälde — so befinden sich in ihr doch sehr bewegende Bilder vorstehen. Der Künstler Adolf Werner ist ein sehr hochmeisterliches Werk versteigert, seiner Werken zu bestimmen leichter Werte als die Gemälde des modernen Coloraturs bedeutenden Karl Blechen, aus Hagenau, Carl Graeb, Weineck, Kalmar, Höhnebrant, A. Schreiber, Jordan, Schirmer, sowie Gericke, der Troy, Neugierige, Überirdisch u. w. werden wahre Schätze auf.

* Die erste Ausstellung des künftlichen Großes. Das amerikanische Agenturum-Syndicat verbreitete das von einer überaus eindrücklichen Täglichkeit. Die neuen Goldmedaillen begüten jedes Dutzend nicht mit ihren materiellen Erfolgen, sondern geben jedes einzelnen heraus auf, um eine Gemeinde der Überragenden im Wissenschaft zu bilden. Das Mittel dazu soll die Gründung einer Gesellschaft für wissenschaftliche Unternehmungen (Research Society) bilden, die in großer Anzahlungen angestrebter wissenschaftlicher Erkenntnissen angezeigt wird, um Mitglieder unter den Gelehrten dafür zu suchen. Wer früher, ja ist auch diesem die Herstellung von der Habilität einiger weniger hohler Wissenschaftslehrer und von den ersten lebenden Lehrbüchern bestimmter Theorien der Ausgangspunkt für die Ausbildung gegen das moderne wissenschaftliche System. So sollen sich jeder alle Parteien, welche sich von dem Thande wissenschaftlicher Leistungen freimachen wollen, zu einer gesetzten, die ganze Welt umfassenden Gemeinschaft zusammenführen, die ihrem Absichtswillen nach dem Agenturum-Gebot in New York (Eisenbahn, Post, Post) haben soll. Es sollen durch diese Wissenschaftslehrer und deren Lehrlingen die Erkenntnisse der Natur und abgesehen von den Wissenschaften der Naturwissenschaften unterrichtet werden, und soll eine Schule der Naturphilosophie errichtet, deren Verkörperung die Research Society hilft. Ihre praktischen Ziele werden in folgende Sätze zusammengefasst: freie Erforschung der natürlichen Thatsachen zu ertheilen, physiologische Arbeiten ohne Vereinigungssammlung zur Auseinandersetzung zu bringen, den Philosophen zur Freiheit und ihre Erfordernisse den Menschen einzuhallen, endlich die sozialen lebendigen Geschungen zu fördern. Schermann, ohne Unserheit der Geschichte über der Nation, der eine physiologische Arbeit am Werk für den Fortschritt des Gewerbes gelebt hat, ist zur Mitgliedschaft berufen, ohne einer Wahl oder einem Vorstand unterworfen zu sein. Die Mitglieder haben einen Beitrag und tragen keine Bezeichnung. Ein Teil zu Zeit veröffentlicht die Gesellschaft unter dem Titel „Verhandlungen“ über die Entwicklung und philosophischen Arbeiten ihrer Mitglieder, wobei jedes Werk sorgfältig verarbeitet wird. Diese Veröffentlichungen sind jedem Mitgliede und allen geistigen Gesellschaften u. s. w. die es möglichen, frei zugänglich. Es sollen auch besonders wissenschaftliche Vorlesungen von der Gesellschaft unterrichtet werden, die unter besonderen Bedingungen aus ihren Mitgliedern unterrichtet werden. Sollte eine Vergrößerung der Gesellschaft oder Erweiterung von kommerziellem Werke führen, so wird dieselbe nach Rücksicht des Gesellschafts, sowie aller Personen, die die sozialen verhüllenden Roppen tragen, ausgesetzt. Nur mittigen Mittel für diese Unternehmungen liefert das Agenturum-Syndicat, an das sich alle wichtigen Personen, die die Mitgliedschaft der Gesellschaft zu erlangen wünschen, wenden müssen. Man muss es annehmen, daß die reale Anwendung des künftlichen Großes durch wenigstens eine solche in realistischer Richtung zu sein veraugt.

(Hans. Gereich.)

Geo. Schneider Nachf.

Praktor. 1998. Centralhalle.
Auer Gasglühlicht.

Abfahrt der Eisenbahnzunge.

I. Sachsisches Staatsbahnen.

1) Dresdner Bahnhof.

A. Eine Sekunden-Zunge. Verm.: 1.22 (D-Bug. 1. u. 2. Kl. Hof (Sachsen) u. Sachsen) — 1.23 (Hof, Weidenbach-Ufer (Berg.-Bulg.) — 2.05 Nord-Süd-Ufer nur 1. Klasse — 1.28 u. Hof u. Berg. — 2.05 u. Hof u. Berg. — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.27 (bis Görlitz) — 1.30 (bis Hof u. Berg) — 1.42 (D-Bug u. Hof u. Berg) — 1.42 (Berg) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis Dresden) — 1.11 (aus bis Dresden) — 1.12 (aus bis Dresden) — 1.13 (aus bis Dresden) — 1.14 (aus bis Dresden) — 1.15 (aus bis Dresden) — 1.16 (aus bis Dresden) — 1.17 (aus bis Dresden) — 1.18 (aus bis Dresden) — 1.19 (aus bis Dresden) — 1.20 (aus bis Dresden) — 1.21 (aus bis Dresden) — 1.22 (aus bis Dresden) — 1.23 (aus bis Dresden) — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.25 (aus bis Dresden) — 1.26 (aus bis Dresden) — 1.27 (aus bis Dresden) — 1.28 (aus bis Dresden) — 1.29 (aus bis Dresden) — 1.30 (aus bis Dresden) — 1.31 (aus bis Dresden) — 1.32 (aus bis Dresden) — 1.33 (aus bis Dresden) — 1.34 (aus bis Dresden) — 1.35 (aus bis Dresden) — 1.36 (aus bis Dresden) — 1.37 (aus bis Dresden) — 1.38 (aus bis Dresden) — 1.39 (aus bis Dresden) — 1.40 (aus bis Dresden) — 1.41 (aus bis Dresden) — 1.42 (aus bis Dresden) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis Dresden) — 1.11 (aus bis Dresden) — 1.12 (aus bis Dresden) — 1.13 (aus bis Dresden) — 1.14 (aus bis Dresden) — 1.15 (aus bis Dresden) — 1.16 (aus bis Dresden) — 1.17 (aus bis Dresden) — 1.18 (aus bis Dresden) — 1.19 (aus bis Dresden) — 1.20 (aus bis Dresden) — 1.21 (aus bis Dresden) — 1.22 (aus bis Dresden) — 1.23 (aus bis Dresden) — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.25 (aus bis Dresden) — 1.26 (aus bis Dresden) — 1.27 (aus bis Dresden) — 1.28 (aus bis Dresden) — 1.29 (aus bis Dresden) — 1.30 (aus bis Dresden) — 1.31 (aus bis Dresden) — 1.32 (aus bis Dresden) — 1.33 (aus bis Dresden) — 1.34 (aus bis Dresden) — 1.35 (aus bis Dresden) — 1.36 (aus bis Dresden) — 1.37 (aus bis Dresden) — 1.38 (aus bis Dresden) — 1.39 (aus bis Dresden) — 1.40 (aus bis Dresden) — 1.41 (aus bis Dresden) — 1.42 (aus bis Dresden) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis Dresden) — 1.11 (aus bis Dresden) — 1.12 (aus bis Dresden) — 1.13 (aus bis Dresden) — 1.14 (aus bis Dresden) — 1.15 (aus bis Dresden) — 1.16 (aus bis Dresden) — 1.17 (aus bis Dresden) — 1.18 (aus bis Dresden) — 1.19 (aus bis Dresden) — 1.20 (aus bis Dresden) — 1.21 (aus bis Dresden) — 1.22 (aus bis Dresden) — 1.23 (aus bis Dresden) — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.25 (aus bis Dresden) — 1.26 (aus bis Dresden) — 1.27 (aus bis Dresden) — 1.28 (aus bis Dresden) — 1.29 (aus bis Dresden) — 1.30 (aus bis Dresden) — 1.31 (aus bis Dresden) — 1.32 (aus bis Dresden) — 1.33 (aus bis Dresden) — 1.34 (aus bis Dresden) — 1.35 (aus bis Dresden) — 1.36 (aus bis Dresden) — 1.37 (aus bis Dresden) — 1.38 (aus bis Dresden) — 1.39 (aus bis Dresden) — 1.40 (aus bis Dresden) — 1.41 (aus bis Dresden) — 1.42 (aus bis Dresden) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis Dresden) — 1.11 (aus bis Dresden) — 1.12 (aus bis Dresden) — 1.13 (aus bis Dresden) — 1.14 (aus bis Dresden) — 1.15 (aus bis Dresden) — 1.16 (aus bis Dresden) — 1.17 (aus bis Dresden) — 1.18 (aus bis Dresden) — 1.19 (aus bis Dresden) — 1.20 (aus bis Dresden) — 1.21 (aus bis Dresden) — 1.22 (aus bis Dresden) — 1.23 (aus bis Dresden) — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.25 (aus bis Dresden) — 1.26 (aus bis Dresden) — 1.27 (aus bis Dresden) — 1.28 (aus bis Dresden) — 1.29 (aus bis Dresden) — 1.30 (aus bis Dresden) — 1.31 (aus bis Dresden) — 1.32 (aus bis Dresden) — 1.33 (aus bis Dresden) — 1.34 (aus bis Dresden) — 1.35 (aus bis Dresden) — 1.36 (aus bis Dresden) — 1.37 (aus bis Dresden) — 1.38 (aus bis Dresden) — 1.39 (aus bis Dresden) — 1.40 (aus bis Dresden) — 1.41 (aus bis Dresden) — 1.42 (aus bis Dresden) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis Dresden) — 1.11 (aus bis Dresden) — 1.12 (aus bis Dresden) — 1.13 (aus bis Dresden) — 1.14 (aus bis Dresden) — 1.15 (aus bis Dresden) — 1.16 (aus bis Dresden) — 1.17 (aus bis Dresden) — 1.18 (aus bis Dresden) — 1.19 (aus bis Dresden) — 1.20 (aus bis Dresden) — 1.21 (aus bis Dresden) — 1.22 (aus bis Dresden) — 1.23 (aus bis Dresden) — 1.24 (aus bis Dresden) — 1.25 (aus bis Dresden) — 1.26 (aus bis Dresden) — 1.27 (aus bis Dresden) — 1.28 (aus bis Dresden) — 1.29 (aus bis Dresden) — 1.30 (aus bis Dresden) — 1.31 (aus bis Dresden) — 1.32 (aus bis Dresden) — 1.33 (aus bis Dresden) — 1.34 (aus bis Dresden) — 1.35 (aus bis Dresden) — 1.36 (aus bis Dresden) — 1.37 (aus bis Dresden) — 1.38 (aus bis Dresden) — 1.39 (aus bis Dresden) — 1.40 (aus bis Dresden) — 1.41 (aus bis Dresden) — 1.42 (aus bis Dresden) — 1.43 (aus bis Dresden) — 1.44 (aus bis Dresden) — 1.45 (aus bis Dresden) — 1.46 (aus bis Dresden) — 1.47 (aus bis Dresden) — 1.48 (aus bis Dresden) — 1.49 (aus bis Dresden) — 1.50 (aus bis Dresden) — 1.51 (aus bis Dresden) — 1.52 (aus bis Dresden) — 1.53 (aus bis Dresden) — 1.54 (aus bis Dresden) — 1.55 (aus bis Dresden) — 1.56 (aus bis Dresden) — 1.57 (aus bis Dresden) — 1.58 (aus bis Dresden) — 1.59 (aus bis Dresden) — 1.60 (aus bis Dresden) — 1.61 (aus bis Dresden) — 1.62 (aus bis Dresden) — 1.63 (aus bis Dresden) — 1.64 (aus bis Dresden) — 1.65 (aus bis Dresden) — 1.66 (aus bis Dresden) — 1.67 (aus bis Dresden) — 1.68 (aus bis Dresden) — 1.69 (aus bis Dresden) — 1.70 (aus bis Dresden) — 1.71 (aus bis Dresden) — 1.72 (aus bis Dresden) — 1.73 (aus bis Dresden) — 1.74 (aus bis Dresden) — 1.75 (aus bis Dresden) — 1.76 (aus bis Dresden) — 1.77 (aus bis Dresden) — 1.78 (aus bis Dresden) — 1.79 (aus bis Dresden) — 1.80 (aus bis Dresden) — 1.81 (aus bis Dresden) — 1.82 (aus bis Dresden) — 1.83 (aus bis Dresden) — 1.84 (aus bis Dresden) — 1.85 (aus bis Dresden) — 1.86 (aus bis Dresden) — 1.87 (aus bis Dresden) — 1.88 (aus bis Dresden) — 1.89 (aus bis Dresden) — 1.90 (aus bis Dresden) — 1.91 (aus bis Dresden) — 1.92 (aus bis Dresden) — 1.93 (aus bis Dresden) — 1.94 (aus bis Dresden) — 1.95 (aus bis Dresden) — 1.96 (aus bis Dresden) — 1.97 (aus bis Dresden) — 1.98 (aus bis Dresden) — 1.99 (aus bis Dresden) — 1.00 (aus bis Dresden) — 1.01 (aus bis Dresden) — 1.02 (aus bis Dresden) — 1.03 (aus bis Dresden) — 1.04 (aus bis Dresden) — 1.05 (aus bis Dresden) — 1.06 (aus bis Dresden) — 1.07 (aus bis Dresden) — 1.08 (aus bis Dresden) — 1.09 (aus bis Dresden) — 1.10 (aus bis

